

Protokoll der Fachgruppensitzung

am 19. Mai 2023, 12:35-13:00 Uhr

*im Rahmen der Jahrestagung der Jahrestagung der DGPuK
vom 18. – 20. Mai 2023 (in Bremen)*

Leitung der Sitzung: Sabrina Heike Kessler

Protokoll: Anja Kalch

Teilnehmer:innen der Sitzung (10 Teilnehmer:innen in Präsenz, 5

Teilnehmer:innen virtuell):

Janine Blessing (virtuell), Tobias Dienlin (virtuell), Regine Frener, Gregor Hassemer, Dominique Heinbach, Astrid Jansen, Maximilian Krug (virtuell), Birte Kuhle, Jana Pombrowski, Patrick Rössler, Lilian Suter (virtuell), Anna Schnauber-Stockmann, Fabian Prochazka, Sabine Trepte,

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt; es gibt keine Ergänzungen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Fachgruppensitzung

Das Protokoll der Fachgruppensitzung vom 20. Januar 2023 in Augsburg wird genehmigt; es gibt keine Ergänzungen.

TOP 3 Aktivitäten der Fachgruppe

- Aktuelle Mitgliederzahl: 499 (vorher: 495)
- Twitter (aktuell 660 Follower:innen)
- *Zwischenstand Tagungsband Düsseldorf 2022:* Es sind insgesamt 4 Beiträge eingegangen, einer der Beiträge ist bereits fertig gestellt und vollständig bearbeitet, von zwei weiteren Beiträgen sind die Revisions eingegangen und sie befinden sich aktuell im Review, von einem Beitrag steht aktuell noch die Revision aus. Insgesamt steht eine Veröffentlichung im Rahmen der DGPuK Proceedings kurz bevor (online, Open Access)
- *Stand Tagungsband Augsburg 2023:* Nach Ablauf der First gab keine Interessenbekundungen für eine Publikation von Beiträgen im Rahmen der DGPuK Proceedings. Von einer entsprechenden Veröffentlichung wird deshalb abgesehen.
- *Wikipedia-Workshop „Research goes Wiki“:* Im Rahmen der kommenden Fachgruppentagung in Fribourg findet ein 90-minütiger Workshop zur Wissenschaftskommunikation in Wikipedia statt. Der Workshop wird von der Schweizer Stiftung „Science et Cité“ angeboten, die auf eine Förderung des Dialogs zwischen Wissenschaft und Gesellschaft durch innovative Formate der

Wissenschaftskommunikation abzielen. Inhalt des Workshops werden die praktischen Möglichkeiten der Wissenschaftskommunikation auf Wikipedia sein. Dies umfasst im Besonderen das praktische Kennenlernen und Einüben von Tools und Regeln für das Editieren auf Wikipedia.

TOP 4 Fachgruppentagung 2024 in Fribourg: Infos, CFP

- Michelle Möri, Dominique Wirz, Anastasia Schnitzer, Antonia Paigerac, Andreas Fahr, und Thilo von Pape laden zur kommenden Fachgruppentagung 2024 nach Fribourg ein
- Thema für die spezifischen Panels: „*Besser jetzt als gleich? Rezeption und Wirkung in Nutzungssituationen*“
- Es sind theoretisch-reflektierende, methodische und empirische Beiträge gewünscht, die einen detaillierten Blick auf die Nutzungssituation legen sowie Selektions-, Rezeptions- und Wirkungsprozessen (genauer) beobachten und analysieren (z.B. im Hinblick auf Zeitpunkte Art und Dauer der Rezeption und ihrer Effekte; kognitive, affektive und konative Prozesse und Effekte sowie soziale Dynamiken der Kommunikation; Wechselbeziehungen mit Kommunikationsinhalt, Kausalitäten und Dynamiken; In-Situ-Surveys, Experience Sampling, Lautes Denken, Kommentarproduktionsprotokolle, begleitende Beobachtung, physiologische Messungen)
- Zudem sind themenoffene Beiträge zu aktueller Forschung im Bereich der Medienrezeption und Medienwirkung in der gesamten Breite erwünscht
- Neben abgeschlossenen Beiträgen können auch für die kommende Jahrestagung wieder Work in Progress Formate eingereicht werden
- Der Call wurde bereits im Vorfeld der Fachgruppentagung über den Newsletter an alle FG-Mitglieder verschickt
- Alle Informationen zur Tagung, inklusive dem finalen Call, finden sich auf der Tagungswebseite. <https://www.unifr.ch/dcm/de/news/rezfo2024/>
- Termin: 24. bis 26. Januar 2024

TOP 5 Fachgruppentagung 2025 und 2026:

- Jana Keil, Carsten Wunsch und Sophie Reitmeier laden zur Fachgruppentagung 2025 nach Bamberg ein.
- Christina Peter lädt die Fachgruppe 2026 nach Klagenfurt ein.
- Herzlichen Dank für die Bereitschaft die kommenden Fachgruppentagungen auszurichten!

TOP 6 Bericht DGpuK-Fachgruppensprecher:innen-Sitzung

Am Donnerstag, 18.5.23 fand das Treffen aller Fachgruppensprecher:innen mit dem DGpuK-Vorstand statt. Es wurden die folgenden Punkte besprochen:

- *Budget:* Die Finanzierung der Fachgruppen wird leicht umstrukturiert. Die bisherige Aufteilung von 500 Euro als Reisemittel für die Fachgruppensprecher:innen und 500 Euro als frei verfügbare Mittel wird aufgehoben. Zukünftig steht stattdessen ein Betrag von 1000 flexibel zur Verfügung, der u.a. für Workshopaktivitäten, Maßnahmen zur Mittelbauförderung oder auch Reisekosten ausgegeben werden kann.

- *Maßnahmen zur Verbesserung der Situation des wissenschaftlichen Mittelbaus:* Im Nachgang zum Workshop der Fachgruppensprecher:innen mit dem DGPuK-Vorstand wurden bisher drei Maßnahmen umgesetzt:
 1. Auf der DGPuK-Webseite wurde ein Hinweis integriert welche Stellen für den wissenschaftlichen Mittelbau seitens der DGPuK unterstützt werden.
 2. Hartmut Wessler und Helena Bilandzic bieten am 12.3.2024 im Vorfeld der kommenden DGPuK-Jahrestagung 2024 in Erfurt einen Workshop zum schreiben und begutachten von DFG-Anträgen an. Zielgruppe sind fortgeschrittene Postdocs. Eine Interessensbekundung im Umfang von 1 Seite (mit Titel des geplanten Antrags, Abstract, und Angabe zu Bearbeitungsstand und Antragssteller:in) kann, zusammen mit einem tabellarischen Lebenslauf, noch bis zum 15.7.23 an gesendet werden.
 3. Der Vorstand und die Mittelbauvertreter:innen der DGPuK haben gemeinsam eine Stellungnahme zur geplanten BMBF-Novelle des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes verfasst (<https://www.dgpuk.de/de/dgpuk-stellungnahme-zur-bmbf-novelle-des-wisszeitv-gesetzes.html>)
- Es sind *regelmäßige informelle Austauschtreffen der Fachgruppensprecher:innen* aller Fachgruppen geplant (ca. alle 2 Monate virtuell)
- Ein *Update der Abschlussarbeitsplattform Transfer-DGPuK* ist ebenfalls geplant. Freiwillige, welche hier Interesse an der Mitarbeit haben, werden gesucht.

TOP 7 Sonstiges

- Sabrina Kessler informiert für das DOCA Projekt, eine Datenbank zur open access Erfassung von Inhaltsanalysevariablen
 - Ziel ist es, einen einfachen Zugang zu Variablen und Kategorien für Inhaltsanalysen als Basis für zukünftige Forschungsprojekte zu ermöglichen, die Standardisierung und Vergleichbarkeit von Inhaltsanalysen zu verbessern und den gleichen Zugang zu Forschungsressourcen zu stärken
 - Genauere Informationen zum Projekt unter: www.hope.uzh.ch/doca